

BRIEF AN DIE PATEN

Liebe Firmgotta, lieber Firmgötter,

es ist sicher ein Zeichen von Wertschätzung durch einen jungen Menschen, wenn man angefragt wird, das Amt des Firmpaten zu übernehmen.

Es ist eine spirituelle Aufgabe und wunderbare Herausforderung.

Wie bei der Taufe wird ein besonderer Auftrag mit auf den Weg gegeben: einen jungen Menschen auf seinem Weg ins Leben und zum Christwerden zu begleiten, also eine Art „Coach des Glaubens und Lebens“ zu sein.

Darum braucht es auch gewisse Grundvoraussetzungen dazu:

- entsprechendes Alter (wünschenswert drei Jahre älter als der Firmling)
- Mitgliedschaft in der Kirche (also nicht ausgetreten)
- ein Mühen und Bemühen um den eigenen Glauben als Christ/in
- Freude am Begleiten eines jungen Menschen
-

Die Chance und Freude am gemeinsamen Weg mögen die Entscheidung prägen oder erleichtern. Der Anlass für das Patenamtsamt ist das Sakrament der Firmung. Dazu lässt sich der Hl. Geist auch entsprechend „einspannen“ – eine Chance!

Wir freuen uns, wenn Sie sich dieser Aufgabe stellen.

Pastoralassistentin Sandra Friedle
Firmteamleitung

Frastanz 2022